

...Von: "Jacqueline in Mitglieder Ludwigsburg via foodsharing" <[no-reply@foodsharing.network](mailto:reply@foodsharing.network)>

Datum: 7. Dezember 2024

An:

Cc:

Betreff: [Mitglieder Ludwigsburg] Infos zum heutigen Artikel in der LKZ

foodsharing .de

Liebe Mitglieder von foodsharing Ludwigsburg e.V.,

einige von Euch werden es schon gesehen haben, dass in der heutigen Ludwigsburger Kreiszeitung (LKZ) ein Artikel über unseren Verein mit dem anfänglichen Titel "Stasi-Methoden bei Ludwigsburger Lebensmittelrettern? - Lebensmittelretterin erhebt Vorwürfe gegen Foodsharing Ludwigsburg" erschienen ist.

Wir möchten Euch über die Hintergründe dieses Artikels informieren.

Am 21.11.2024 wurde der geschäftsführende Vorstand von der LKZ darüber informiert, dass sich Annette Dittiger (ehemaliges Vereinsmitglied) an die LKZ gewandt hat und einer Reporterin der LKZ ausführlich von einem Klima der Angst im Verein, dem Vorwurf der Intransparenz seitens der Lokalen Meldegruppe (LMG) und der systematischen Maßregelung von Mitgliedern berichtet hat.

Der geschäftsführende Vorstand wurde um eine Stellungnahme gebeten, die wir am 03.12.2024 abgegeben haben. Dazu waren Ludger und ich (Jacqueline) vor Ort im Kundenzentrum der LKZ. In einem 1,5 stündigen Gespräch haben wir erklärt, warum foodsharing die euch allen bekannten Regeln hat, wie die LMG arbeitet und warum unsere Regeln im Umgang mit Lebensmitteln so wichtig für unsere Arbeit sind. Wir haben erklärt wie wir im Verein organisiert sind und auch unsere Sichtweise dargelegt, wie es zu Annettes Verstoßmeldungen und schließlich zu ihrem Vereinsausschluss kommen konnte.

Es war ein intensives und langes Gespräch und wir konnten auch viele Punkte klären. Dennoch erschien am Ende ein Zeitungsartikel, der unseren Verein in ein sehr zweifelhaftes Licht rückt, wenn nicht sogar foodsharing an sich. Leider wurde auch nicht alles so wiedergegeben, wie wir es im Gespräch dargestellt hatten und nicht alle genannten Zitate sind so gefallen.

Nach langer Diskussion und Überlegung sind wir zu dem Schluss gekommen, trotz der unschönen Darstellung von foodsharing in der Öffentlichkeit, das Thema extern nicht weiter zu kommentieren und zu diskutieren. Wir möchten euch bitten, im Sinne des foodsharing Grundsatzes 6 „Streitigkeiten unter Foodsavern, unter Ortsgruppen und im Netzwerk werden nicht öffentlich ausgetragen“ (<https://wiki.foodsharing.de/Grunds%C3%A4tze>) besonnen und umsichtig zu agieren. Dieses fällt sicher nicht jeder/jedem und auch uns nicht leicht, aber wir halten es für das Beste für foodsharing Ludwigsburg e.V.

Wir hoffen sehr, dass durch diesen Artikel keine unserer Kooperationen gefährdet ist oder Partner sich von uns abwenden. Solltet ihr Gesprächsbedarf haben oder solltet ihr Diskussionen zu Kooperationen und Partnern mitbekommen, so sucht bitte das offene Gespräch mit den BOTs und uns.

Viele Grüße senden euch
Ludger, Torben und Jacqueline

-- Jacqueline in [Infos zum heutigen Artikel in der LKZ](#)

[Einloggen zum Antworten](#)

Bitte antworte nicht auf diese E-Mail. Diese Nachricht wurde von einer Adresse gesendet, hinter der kein Postfach existiert.

Willst du diese Art von Benachrichtigungen nicht mehr bekommen? Du kannst unter [Benachrichtigungen](#) einstellen, welche E-Mails du erhältst.